

Mitteilung des Bürgermeisters zur Kommunalwahl 2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Cappeln,

nach intensiven Überlegungen und im engen Austausch mit meiner Familie habe ich die Entscheidung getroffen, bei der kommenden Kommunalwahl am 13. September 2026 nicht erneut für das Amt des Bürgermeisters zu kandidieren.

Mit dem Ende meiner Amtszeit werde ich 13 Jahre lang das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger als Bürgermeister unserer Gemeinde genießen dürfen. Zweimal haben Sie mir als unabhängiger Bürgermeisterkandidat in freien Wahlen Ihr Vertrauen ausgesprochen – für diese Unterstützung danke ich Ihnen von Herzen. Es war mir stets eine große Ehre und Freude, gemeinsam mit Ihnen die Entwicklung Cappeln voranzubringen. Mein Leitsatz als unabhängiger Bürgermeister lautete stets: „Erst die Gemeinde, dann die Partei, dann die Person.“ Dieses Selbstverständnis hat mein Handeln in all den Jahren geprägt.

In den vergangenen Jahren konnten wir gemeinsam zahlreiche wichtige Projekte realisieren. Besonders stolz bin ich darauf, dass wir die Gemeinde Cappeln in die Dorfentwicklung geführt und damit den Grundstein für viele zukunftsweisende Vorhaben gelegt haben. Der Neubau des Rathauses und des Dorfgemeinschaftshauses, die Neugestaltung der Ortsmitte mit dem neuen Marktplatz werden das Erscheinungsbild unserer Gemeinde nachhaltig prägen. Für diese Projekte sind alle wesentlichen Entscheidungen getroffen oder sind in der Umsetzung.

Unsere Infrastruktur konnten wir ebenfalls stärken: Die Grundschule Cappeln wird aktuell erweitert, die Freiwillige Feuerwehr Cappeln erhält ein neues Feuerwehrhaus am Schierlingsdamm. In meiner Amtszeit wurden die Kindertagesstätte St. Peter und Paul erweitert, die Kindertagesstätte Don Bosco neu errichtet, die Grundschule Sevelten/Elsten ausgebaut und an der Oberschule sowie den Grundschulen das Ganztagsangebot mit Essensverpflegung eingeführt.

Es freut mich besonders, dass der Jugendtreff Cappeln (JuCa) mit großem Engagement unserer Jugendlichen entstanden ist und die Sporthalle Cappeln umfassend erneuert werden konnte. Der neu gestaltete Dorfplatz wird im kommenden Jahr um eine Skateranlage bereichert – ein weiteres Zeichen für die positive Entwicklung unserer Gemeinde. Neue Baugebiete wurden erschlossen und der Ecopark trägt mit seiner guten Entwicklung maßgeblich zu den guten Gewerbeeinnahmen bei.

Von Anfang an war es mein Verständnis, dass das Amt des Bürgermeisters ein Amt auf Zeit ist. Demokratie lebt vom Wechsel. Nach 13 Jahren ist es an der Zeit, die Verantwortung weiterzugeben und neuen Ideen und Perspektiven Raum zu geben. Es ist ein guter Zeitpunkt, das Amt mit Ende der Dorfentwicklung an eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger zu übergeben, die oder der auf einem sehr soliden Fundament aufbauen kann.

Meine Entscheidung habe ich meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rathaus sowie dem Gemeinderat mitgeteilt. Mein besonderer Dank gilt allen, die mich in den vergangenen Jahren

unterstützt haben – insbesondere meine Familie, Freunden, allen Mitarbeitern und der Unabhängigen Wählergemeinschaft Cappeln (UWG), die meine Kandidaturen stets mit großem Rückhalt begleitet hat.

Mit aktuell 52 Jahren freue ich mich auf neue Aufgaben und Herausforderungen – was die Zukunft bringt, wird sich zeigen. Als Volljurist, ehemaliger Rechtsanwalt und zertifizierter Mediator blicke ich offen und zuversichtlich auf die kommenden Möglichkeiten.

Bis zum Ende meiner Amtszeit werde ich mich weiterhin mit ganzer Kraft und Leidenschaft für die Gemeinde Cappeln einsetzen. Es bleibt noch viel zu tun und ich freue mich darauf, diese Aufgaben gemeinsam mit Ihnen anzugehen.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung!

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Marcus Brinkmann', written in a cursive style.

Marcus Brinkmann, Bürgermeister der Gemeinde Cappeln